

Veranstaltungsort

LMU München

Hörsaal

Ludwig-Maximilians-Universität München

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Nussbaumstraße 7
80336 München



Veranstalter

Kompetenznetz Depression Suizidalität
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie
Simmelweisstraße 10
04103 Leipzig

Kontakt

Stefanie Lehmann
Leiterin der Netzwerkzentrale
Telefon: 0341 9724582
E-Mail: S.Lehmann@medizin.uni-leipzig.de



Forschungspreis

der Stiftung Deutsche Depressionshilfe
Erstmalige Verleihung

DEUTSCHE
DEPRESSIONS
HILFE

Stiftung
Deutsche Depressionshilfe

Kompetenznetz
Depression Suizidalität

Deutsches Bündnis
gegen Depression e.V.



10 Jahre Depressionsforschung

im Kompetenznetz Depression Suizidalität

Vom Kompetenznetz Depression Suizidalität
zur Stiftung Deutsche Depressionshilfe –
Status Quo & Perspektiven

Wissenschaftliches Symposium
am 5.11.2009
an der LMU München

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät

Grüßwort Einladung



**Liebe Mitglieder des Kompetenznetzes,
liebe Projektleiter, liebe Kollegen, liebe Gäste,**

vor genau 10 Jahren nahm das Kompetenznetz Depression Suizidalität seine Arbeit mit Sitz der Zentrale in München auf und wechselte 2007 nach Leipzig. Anlässlich dieses Jubiläums möchte ich Sie alle ganz herzlich zum wissenschaftlichen Symposium des Kompetenznetzes Depression Suizidalität nach München einladen.

Diskutiert werden die neusten Forschungsergebnisse sowie die weiteren Entwicklungen und zukünftigen Kooperationen. Die Konsequenzen aus den vorgestellten Forschungsergebnissen für aktuelle versorgungspolitische Fragen werden in einer „heißen“ Diskussionsrunde debattiert.

Gleichzeitig ist dieses Symposium die Auftaktveranstaltung der Stiftung Deutsche Depressionshilfe, die bereits im April 2008 als Rechtsnachfolge des Kompetenznetzes Depression Suizidalität ihre Arbeit aufgenommen hat. Unter dem Dach der Stiftung Deutsche Depressionshilfe werden künftige Projekte und Aktivitäten des Kompetenznetzes fortgesetzt und weiterentwickelt.

Prof. Dr. Ulrich Hegerl

Sprecher des Kompetenznetzes Depression, Suizidalität

Programm Donnerstag, 5. November 2009

9:00 Uhr Begrüßung

9:15 - 10:55 Uhr

Versorgungsrelevante Aspekte bei Depression

- Klinische Signifikanz von Pharmako- & Psychotherapie bei depressiven Erkrankungen: Ergebnisse der MinD-Studie
Prof. Dr. Hegerl, Leipzig
- Gesundheitsökonomische Forschung bei Depression: Status Quo und Perspektive
Prof. Dr. König, Leipzig
- Depressionsforschung in der EU
n.n., Luxemburg
- Antidepressiva & Suizidalität
PD Dr. Henkel, Bern
- Qualitätsmanagement in der ambulanten und stationären Behandlung
Dr. Bermejo, Freiburg

11:00 - 11:45 Uhr Pressekonferenz

11:45 - 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 - 14:30 Uhr Roundtable

- Diskussionsrunde mit hochrangigen Vertretern des Gesundheitswesens:
„Ist eine leichte Depression behandlungsbedürftig? Klinische Signifikanz der Behandlungseffekte und Kosten“

14.30 - 14.50 Uhr Kaffeepause

14:50 -16:30 Uhr Klinische Aspekte der Depressionsbehandlung

- Remission, Response & Verlauf in der Basisstudie
PD Dr. Riedel, München
- Therapiealgorithmen
Dr. Adli, Berlin
- Plasmaspiegelmessung und Genotypisierung zur Steuerung der antidepressiven Therapie
Prof. Dr. Hiemke, Mainz
- Molekular- und Pharmakogenetik: Befunde, Strategien und Perspektiven
Dr. Zill, München
- Einsatz des MRT bei Depression: Prädiktion und Veränderungen im Verlauf der Therapie
Prof. Dr. Frodl, Dublin

16.30 - 16:50 Uhr Kaffeepause

16:50 - 17:30 Uhr Stiftung Deutsche Depressionshilfe

- Vorstellung der Stiftung
Prof. Dr. Hegerl, Leipzig
- Verleihung des Forschungspreises

17:30 - 18:30 Uhr

14. Mitgliederversammlung des Kompetenznetzes Depression Suizidalität

ab 20:00 Uhr Abendveranstaltung